

Operationstechnik

CEMSTOP®

für den A2® Kurzschaft zementiert



Cemstop® OP-Technik

für A2® Kurzschaft zementiert



Sortiment

Artikel-Nr.	Bezeichnung
T770008	Zementstopper Ø 8 mm
T770010	Zementstopper Ø 10 mm
T770012	Zementstopper Ø 12 mm
T770014	Zementstopper Ø 14 mm
T770016	Zementstopper Ø 16 mm
T770018	Zementstopper Ø 18 mm

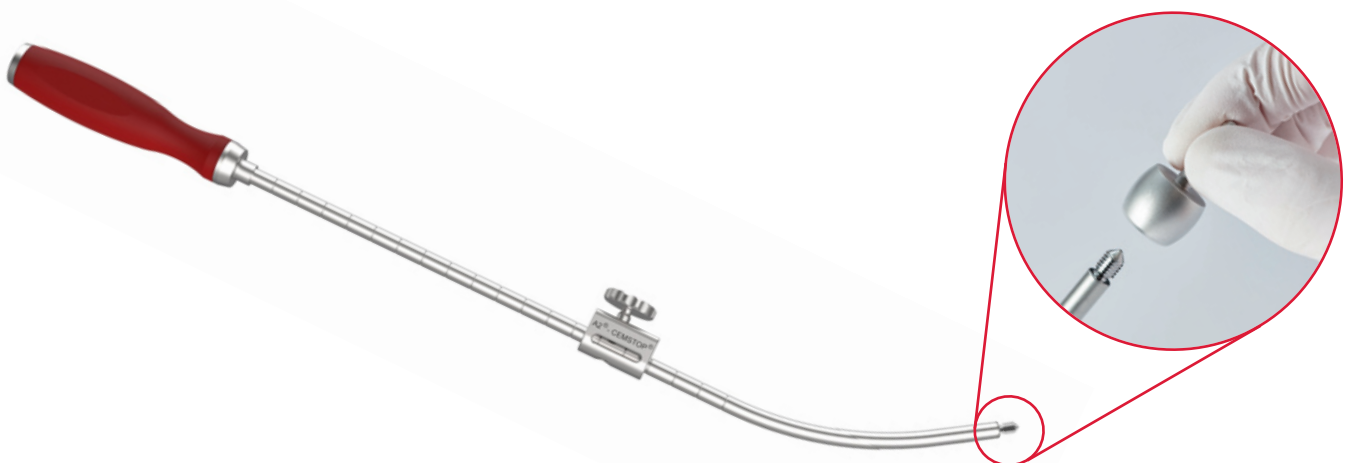


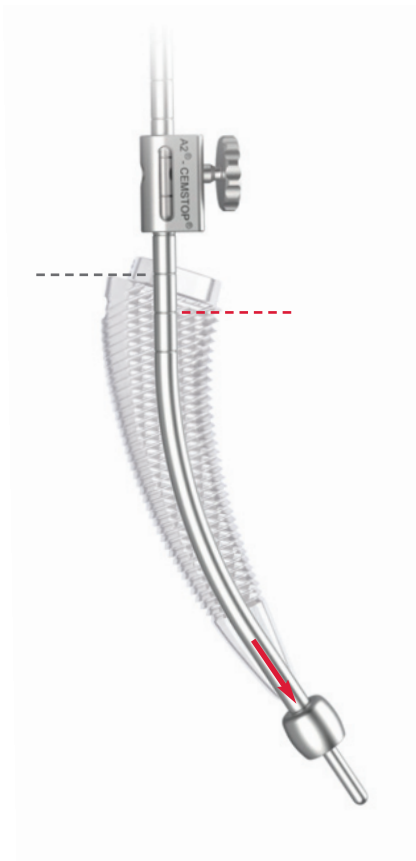
- Das Sortiment umfasst sechs Zementstopper in Größensprünge zu 2 mm von Ø8 mm bis Ø18 mm
- Analog dazu stehen sechs Kalibrierspitzen von Ø8 mm bis Ø18 mm zur Verfügung

Operationstechnik

Schritt 1:

Schrauben Sie eine Kalibrierspitze (allgemeine Empfehlung bei Kurzschaften Ø10 oder 12mm) auf das gebogene Setzinstrument auf.





Schritt 2:

Bestimmen Sie die definitive Einbringtiefe des Zementstoppers, in dem Sie die letzte Größe der Schaft-Raspel mit der Spitze auf die Rückseite der Kalibrierspitze stellen.

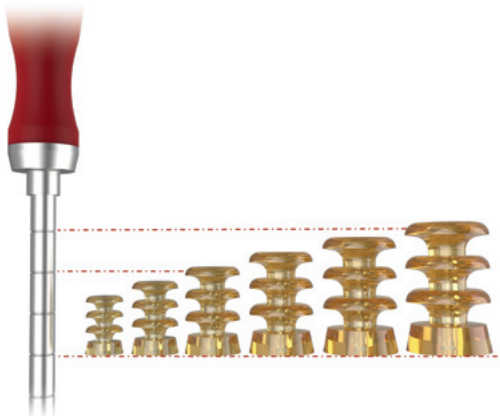
Als Orientierung finden sich umlaufende Einkerbungen am Setzinstrument. Als Referenz dient bei der Raspel das proximale Ende des Verzahnungsbereiches. Grundsätzlich kann eine mediale oder laterale Referenz verwendet werden.

Bestimmen Sie die umlaufende Kerbe am Setzinstrument, welche entweder der medialen oder lateralen Referenz am nächsten liegt und fixieren Sie die Position mit dem beweglichen Tiefen-Anschlag.

Schritt 3:

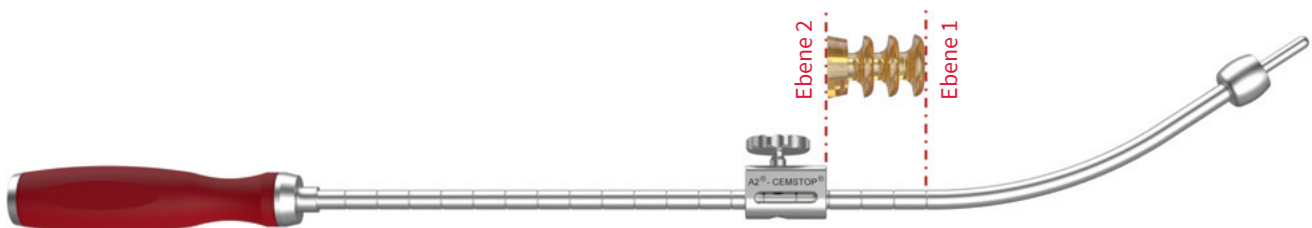
Bevor der Zementstopper gesetzt werden kann, muss der Markraum mit dem Setzinstrument vorpräpariert werden und die definitive Größe mittels Kalibrierspitze bestimmt werden.

Für die Vorpräparation wird zunächst (ausgehend von der festgelegten Tiefenmarkierung) der bewegliche Anschlag um die Länge des Zementstoppers (in der Regel um drei Kerben) verschoben, da das gesamte Lager des Zementstoppers präpariert werden muss.



HINWEIS:

Bei engen Markraumverhältnissen (Ø8 mm bis Ø12 mm) wird der Anschlag um zwei Kerben verschoben.





Für die Vorpräparation wird das Setzinstrument mit dem erweiterten Anschlag bis zur Referenzebene eingebracht.

HINWEIS:

Durch das Einbringen der Kalibrierspitze wird das nach distal schmaler werdende spongiöse Raspel-Schaftlager durchstoßen und die darunter liegende kortikale Markraumweite kann getastet werden.

Danach wird der Vorgang solange wiederholt bzw. die Größen der Kalibrierspitze gewechselt, bis ein Widerstand im kortikalen Markraum getastet werden kann.

HINWEIS:

Üblicherweise entspricht der definitive Durchmesser des Zementstoppers dem Durchmesser der letzten Kalibrierspitze. Im Zweifelsfall wird die Verwendung des größeren Durchmessers für den Zementstopper empfohlen.



Schritt 4:

Abschließend wird der definitive Zementstopper gesetzt.

Dafür wird der bewegliche Anschlag wieder auf die ursprünglich ermittelte Einbringtiefe eingestellt.

Der finale Zementstopper wird auf die Kalibrierspitze aufgesteckt und bis zur Referenzebene eingebracht.

Der Zementstopper muss satt im Markraum verklemmen, anschließend wird das Setzinstrument abgezogen.



Schritt 5:

Der Zement wird gemäß Herstellerangaben in der IFU zubereitet.

Der Markraum wird mittels Drucklavage gespült oder mit Bürsten und physiologischer Kochsalzlösung gründlich gereinigt.

Trocknen des Markraums.

Retrogrades Auffüllen des Markraums mittels Knochenzement unter Verwendung einer proximalen Abdichtung, um den maximalen Druck bei der Zementierung im Markraum aufzubauen.

Warten, bis der Zement schon leicht abgebunden hat. Dann ist die Selbstzentrierung des Schaftes verbessert.

Einbringung des Schaftes von Hand mit leichtem lateralen Druck gemäß A2® Kurzschaft Operationstechnik.

Die finale Lage des Zementstoppers soll ca. bei 5 mm-10 mm unterhalb der Schaftspitze liegen.

Informationen:

Weitere Informationen zu den Hilfsinstrumenten oder zu deren Verwendung erhalten Sie bei Ihrem Vertreter, Ihrem Händler oder direkt beim Hersteller.

Die digitale Version der Operationstechnik erreichen Sie über:
<https://artiqo.de/download/opt-cemstop-a2kurzschaft/> oder direkt über den QR-Code.



 **CE** 2797
Hersteller Cemstop® Implantate
TEKNIMED
8, rue du Corps Franc-Pommiès
65500 VIC en BIGORRE
France

 **CE** 2797
Hersteller Cemstop® Instrumente
EVOLUTIS
10 Place des Tuiliers
42720 Briennon
France

Vertrieb Cemstop®
ARTIQO GmbH
Hans-Böckler-Straße 57
59348 Lüdinghausen
Deutschland